Beschluss der BAG Frieden & Internationales auf der Tagung vom 24. Februar 2024

A1: Für eine parteiübergreifende Aufarbeitung der deutschen Russland-Politik jetzt!

ÄNDERUNGSANTRAG Ä3

*Antragsteller*in:* *David Baltzer*

Antragstext

Von Zeile 53 bis 54 einfügen:

7) Warum hat die Politik auf Russlands wachsende schädliche Einflüsse im Globalen Süden keine strategischen Antworten gefunden?

8) Warum wurde in der Zeit ab Gorbatschow das Zeitfenster für substantielle Abrüstung und strukturelle Nichtangriffsfähigkeit für die Nato und Russland nicht entschieden weiter genutzt?

9) Wurden bei den Natoerweiterungen genügend Sorgfalt darauf gelegt, Russlands Sicherheitsgefühl mit einzubeziehen und weiter an einem "gemeinsamen Haus Europa" zu arbeiten?

Begründung

Es gab ein Zeifenster, in dem substantieller Frieden in Europa unter einbeziehung Russlands erreichbar schien. Was waren die Gründe auf unserer Seite, dass dies nicht gelungen ist.